

244483-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Ersatzneubau der Grundschule am Koggenweg in Lübeck - Objektplanung gem. §§ 33 HOAI und Freianlagenplanung gem. §§ 38 HOAI

OJ S 81/2024 24/04/2024

Wettbewerbsbekanntmachung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hansestadt Lübeck

E-Mail: gebaeudemanagement@luebeck.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ersatzneubau der Grundschule am Koggenweg in Lübeck - Objektplanung gem. §§ 33 HOAI und Freianlagenplanung gem. §§ 38 HOAI

Beschreibung: Die Hansestadt Lübeck beabsichtigt die Grundschule Koggenweg entsprechend der steigenden Bedarfe von einer dreizügigen auf eine fünfzügige Grundschule auszubauen. Das zweigeschossige Schulgebäude wurde 1974 als sogenanntes "Kasseler Modell" in Stahlbeton-Fertigteilebauweise errichtet. Der Raumbedarf der dreizügigen Schule ist bereits heute deutlich größer als dies im Hauptgebäude abgebildet werden kann. Aus diesem Grunde wurde auf dem Parkplatz ein temporäres Containergebäude mit drei weiteren Unterrichtsräumen und WCs aufgestellt. Durch die geplante Errichtung von 450 zusätzlichen Wohneinheiten in der näheren Nachbarschaft wird sich der Bedarf der Schule mit entsprechenden Ganztagsbetreuungsräumen, DAZ-Klassen etc. weiter erhöhen. Aktuell befindet sich auf dem Schulgelände ein Neubau für eine Mensa bereits im Bau, welcher im Sommer 2024 fertiggestellt werden soll. Aus der Vorstudie ist das Vorhaben hervorgegangen, ein drei- bis viergeschossiges Schulgebäude mit rd. 4.500 m² BGF auf dem, aktuell als Pausenhof genutzten, Areal parallel zum Buntekuhweg im laufenden Betrieb zu errichten. Nach Fertigstellung des Ersatzneubaus soll das entfallende Bestandsgebäude abgebrochen und der campusartige Schulhof neugestaltet werden. Für den während der Bauzeit komplett entfallenden Pausenhof müssen Ersatzflächen gefunden werden. Folgende Büros waren/sind aktuell näher mit der Schule und ihren Bedürfnissen beschäftigt: ppp architekten + stadtplaner gmbh (Workshop Schulentwicklungsplanung), sso architekten bda (Erarbeitung der Studie zu den baulichen Möglichkeiten [Sanierung/Aufstockung vs. Ersatzneubau]), Ziebell + Partner Architektur- und Planungs GmbH (Planung des Mensaneubaus und kleine Baumaßnahmen im Bestand), Andresen Landschaftsarchitekten (Planung der Außenanlagen des Mensaneubaus). Für die Wettbewerbsaufgabe relevante Informationen, die aus der Vorbefassung resultieren, werden allen teilnehmenden Büros im Rahmen des weiteren Verfahrens zur Verfügung gestellt. Das Verfahren erfolgt als nicht offener, einphasiger Realisierungswettbewerb mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV. Das Verfahren richtet sich an Teams bestehend aus den Fachdisziplinen Objektplanung und Freianlagen. Es ist daher eine gemeinsame Bewerbung dieser Fachdisziplinen zwingend. Im

Rahmen des Teilnahmewettbewerbs sollen 10 Teilnehmer für den Wettbewerb ausgewählt werden, davon 2 Büros der Kategorie "Junges Büro". Das Wettbewerbsverfahren ist bei der Schleswig-Holsteinischen Architektenkammer unter der Nummer 1143/24 registriert. Die Vergabestelle lässt sich in der operativen Umsetzung dieses Verfahrens durch das Büro D&K drost consult GmbH, Hamburg, unterstützen und beratend begleiten.

Kennung des Verfahrens: c9430d52-70b2-4841-ae9-3ea7235d667d

Interne Kennung: 5303.02 SS

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Nicht offener, einphasiger, hochbaulich-freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem VgV-Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lübeck

Land, Gliederung (NUTS): Lübeck, Kreisfreie Stadt (DEF03)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4Y9VHCVN Im Rahmen des vorgeschalteten Bewerbungsverfahrens sollen 10 Büros als Teilnehmer für den Wettbewerb ausgewählt werden. Davon sollen 8 Bewerber aus der Kategorie "Büro mit aufgabenbezogener Bauerfahrung" und 2 Bewerber aus der Kategorie "Junges Büro" ausgewählt werden. Sofern weniger als 2 Bewerber der Kategorie "Junges Büro" für die Teilnahme am Wettbewerb geeignet sind, werden die Plätze durch Bewerber der Kategorie "Büros mit aufgabenbezogener Bauerfahrung" aufgefüllt. Die Auswahl der 2 Teilnehmer aus der Kategorie "Junges Büro" erfolgt per Losziehung. Auf die Möglichkeit, eine Bewerber- oder Arbeitsgemeinschaft zu bilden oder Unterauftragnehmer zu benennen, um die genannten Anforderungen zu erfüllen, wird explizit hingewiesen. Für die Teilnahme am Teilnahmewettbewerb ist zwingend der vorgegebene Bewerbungsbogen zu verwenden. Dieser ist vollständig auszufüllen, in Textform zu unterschreiben und mit den geforderten Nachweisen fristgerecht über die bekanntgegebene Vergabeplattform einzureichen. Für alle weiteren, ggf. erforderlichen Unterzeichnungen (z. B. bei Arbeitsgemeinschaften) werden gescannte Unterschriften als gültig anerkannt. Bewerbungen, die nach dem genannten Termin eingehen, werden nicht berücksichtigt. Bewerbungen per E-Mail, Fax oder Post sind nicht zulässig. Die Bewerbungsunterlagen stehen auf der bekanntgegebenen Vergabeplattform für einen uneingeschränkten und gebührenfreien Zugang zum Download bereit. Es erfolgt kein Versand der Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail. Fragen während der Bewerbungsphase sind ausschließlich über das Kommunikationstool der bekanntgegebenen Vergabeplattform zu stellen. Detaillierte Angaben zum Teilnahmewettbewerb und zu den einzureichenden Bewerbungsunterlagen sind den Dokumenten "Verfahrenshinweise", "Auswahlbogen" und "Bewerbungsbogen" zu entnehmen. Die genannten Dokumente sind zwingend zu berücksichtigen! Die zu vergebenden Leistungen bestehen aus: - Leistungsphasen 1 bis 4 der Objektplanung gem. §§ 33 HOAI - Leistungsphasen 5 bis 9 der Objektplanung gem. §§ 33 HOAI als optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG (ggf. in noch vom AG festzulegenden Stufen), - Leistungsphasen 1 bis 3 der Freianlagenplanung

gem. §§ 38 HOAI, - Leistungsphasen 4 bis 9 der Freianlagenplanung gem. §§ 38 HOAI als optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG (ggf. in noch vom AG festzulegenden Stufen), - Besondere Leistungen in allen Leistungsphasen der Objektplanung gem. §§ 33 HOAI und Freianlagenplanung gem. §§ 38 HOAI als optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG (ggf. in noch vom AG festzulegenden Stufen). - Erstellung, Einreichung und Abstimmung eines Rodungs- und Baumfällantrags mit allen erforderlichen Unterlagen als besondere Leistung der Freianlagenplanung gem. §§ 38 HOAI als optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG - Überwachung der 2-jährigen Entwicklungspflege der Pflanzung als besondere Leistung der Freianlagenplanung gem. §§ 38 HOAI als optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG Die Beauftragung erfolgt, sofern das Projekt umgesetzt wird und soweit kein wichtiger Grund einer Beauftragung entgegensteht. Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Vorläufige TERMINE des Verfahrens: Teilnahmewettbewerb: - Abgabe der Bewerbungen bis: 19. KW 2024 - Bewerberauswahl: 22. KW 2024 - Versand der Teilnahmebestätigungen bzw. Absageschreiben: 24./25. KW 2024 Realisierungswettbewerb: - Versand der Unterlagen ab: 26. KW 2024 - Rückfragenkolloquium: 29. KW 2024 - Abgabe der Arbeiten: 41. KW 2024 - Preisgericht: 50. KW 2024 Die finale Terminschiene wird allen Wettbewerbsteilnehmern mit Aufforderung zur Teilnahme am Wettbewerb mitgeteilt. Die Ausloberin stellt die Wettbewerbssumme von insgesamt 113.000 Euro (netto) bereit. Für Preise stellt die Ausloberin 58.000,- Euro (netto) zur Verfügung:). Es sollen drei Preise vergeben werden: 1. Preis 29.000 Euro (netto) 2. Preis 17.000 Euro (netto) 3. Preis 12.000 Euro (netto) Als Bearbeitungshonorar stellt die Ausloberin eine Summe von 55.000 Euro (netto) zur Verfügung, welche je zu gleichen Teilen an die teilnehmenden Planungsteams ausgeschüttet wird, sofern die in der Auslobung definierten Leistungen erfüllt wurden. Das Preisgericht ist berechtigt, durch einstimmigen Beschluss eine andere Aufteilung der Wettbewerbssumme vorzunehmen. Alle mit Preisen und Anerkennungen ausgezeichneten Arbeiten werden gem. § 8 (3) RPW 2013 Eigentum der Ausloberin. Das Urheberrecht einschließlich des Schutzes gegen Nachbauen und das Recht auf Veröffentlichung der Entwürfe bleibt jedem Teilnehmenden erhalten.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Ersatzneubau der Grundschule am Koggenweg in Lübeck - Objektplanung gem. §§ 33 HOAI und Freianlagenplanung gem. §§ 38 HOAI

Beschreibung: BEURTEILUNGSKRITERIEN: Städtebauliches Konzept Freiraumplanerisches Konzept Hochbauliches Konzept Funktionales Konzept Eine detaillierte Aufstellung der Unterkriterien ist im Verfahrensteil der Auslobung aufgeführt. Die dargestellte Reihenfolge der Aspekte ist nicht als Wertung oder Gewichtung zu betrachten. Das Preisgericht gibt eine schriftliche Empfehlung zur weiteren Entwicklung und Bearbeitung der Aufgabe gemäß § 6 (2) RPW 2013. Die Ausloberin erklärt, dass sie unter Würdigung der Empfehlungen des Preisgerichtes und entsprechend § 8 (2) RPW 2013 einen der Preisträger*innen des Realisierungsteils mit der weiteren Bearbeitung der Planungsleistungen gemäß §§ 34 HOAI und §§ 39 HOAI beauftragen wird. Die Beauftragung erfolgt, sofern das Projekt umgesetzt wird und soweit kein wichtiger Grund einer Beauftragung entgegensteht. Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Sofern sich herausstellt, dass das Preisgericht ein Planungsteam der Kategorie "Junges Büro" als Preisträger*in ausgewählt hat, behält sich die Ausloberin vor, im Zuschlagsfall die Zusammenarbeit mit einem erfahrenen bzw. leistungsstarken Architekturbüro

zu fordern. Bei der Wahl dieses Büros ist die Zustimmung der Ausloberin erforderlich. Der/die Preisträger*in ist berechtigt, in der nachgeschalteten Verhandlungsphase mit dem erfahrenen bzw. leistungsstarken Architekturbüro als Bietergemeinschaft oder als Nachunternehmer*in aufzutreten. Gemeinsam mit dem erfahrenen / leistungsstarken Architekturbüro müssen die in der Bekanntmachung genannten Mindestanforderungen für "Büros mit aufgabenbezogener Bau Erfahrung" erfüllt werden. Löst sich ein Planungsteam nach der Preisverleihung auf, so ist die Ausloberin berechtigt, unbeschadet der urheberrechtlichen Auseinandersetzung innerhalb der Arbeitsgemeinschaft ein Mitglied oder mehrere Mitglieder des Planungsteams mit der dem Verfahren zugrundeliegenden Planungsaufgabe zu beauftragen. Nachgeschaltetes Verhandlungsverfahren: Die Ausloberin führt zunächst nur Verhandlungen mit dem Planungsteam durch, das mit dem 1. Preis ausgezeichnet wurde. Nur für den Fall, dass die Verhandlungen mit diesem Planungsteam scheitern, werden alle mit Preisen ausgezeichneten Planungsteams zur Abgabe eines Erstangebotes (bestehend aus Honorarangebot und Präsentation) aufgefordert, zu einem Verhandlungsgespräch eingeladen und anschließend zur Abgabe eines finalen Angebots aufgefordert. Die Ausloberin behält sich vor, den Zuschlag ohne Verhandlung auf Grundlage der Erstangebote zu vergeben (vgl. § 17 (11) VgV).
Interne Kennung: 5303.02 SS

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lübeck

Land, Gliederung (NUTS): Lübeck, Kreisfreie Stadt (DEF03)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Allgemeine Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die in den Dokumenten "Auswahlbogen" und "Bewerbungsbogen" aufgeführten FORMALEN KRITERIEN und

MINDESTANFORDERUNGEN sind zwingend zu beachten. Für die geforderten Angaben sind die Vordrucke sowie der Bewerbungsbogen auszufüllen. Ergänzende Hinweise sind dem Dokument "Verfahrenshinweise" zu entnehmen. AUSWAHL DER BÜROS MIT

AUFGABENBEZOGENER BAUERFAHRUNG ANHAND VON REFERENZEN: Die Auswahl der Büros, die zur Teilnahme am Wettbewerb aufgefordert werden sollen, erfolgt anhand von zwei einzureichenden Referenzprojekten für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI. Referenzprojekte für den Leistungsbereich Freianlagen werden nicht abgefordert. Weitere Angaben, insb. zu den Bewertungskriterien, sind dem Dokument "Auswahlkriterien" zu entnehmen und zwingend zu berücksichtigen. Sämtliche Anforderungen sind den beiliegenden Teilnahmeunterlagen zu entnehmen und zwingend zu berücksichtigen. Ebenso sind die zur Verfügung gestellten Ausschreibungsdokumente zwingend zu beachten und

bindend. Die Aufforderung zur Angebotsabgabe sowie zur finalen Angebotsabgabe gem. § 17 VgV erfolgt ausschließlich über die Bieterkommunikation in eVergabe.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Formale Kriterien

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Formale Kriterien sind zu erfüllen: -

Vollständig ausgefüllter Bewerbungsbogen in Textform unterzeichnet. - Vordruck 1A:

Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen gem. §§ 123 und 124 GWB in Verbindung mit § 42 VgV. - Vordruck 1B: Eigenerklärung zu wirtschaftlichen Verknüpfungen/ zur Zusammenarbeit

und Angaben zur Leistungsbereitstellung im Falle einer Unterbeauftragung. - Vordruck 1C:

Eigenerklärung zur Tariftreue und Zahlung eines Mindestlohnes. - Vordruck 1D:

Eigenerklärung zur Nicht-Beteiligung an der Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbs gem. § 79 (2) VgV. - Vordruck 1E: Eigenerklärung Verpflichtung gem. Verpflichtungsgesetz. -

Vordruck 1F: Eigenerklärung zur Zahlung von Steuern und Sozialabgaben. - Vordruck 1G:

Eigenerklärung gem. 5. RUS-Sanktionspaket. Weitere formale Kriterien bei

Bewerbergemeinschaft: - Vordruck 1H: Vollmacht der vertretungsberechtigten Person im Falle einer Bewerbergemeinschaft. - Vordruck 1I: Angaben zu Auftragsteilen im Falle einer

Bewerbergemeinschaft. - Vordruck 1J: Eigenerklärung über eine gesonderte Versicherung für

Bietergemeinschaften. Für weitere Angaben s. Bewerberbogen, Auswahlbogen und

Verfahrenshinweise. Nachweise müssen aktuell (bis auf Kammerurkunden, Diplom-Urkunden, Fortbildungsnachweis und Referenzschreiben), nicht älter als 12 Monate und noch gültig sein.

Mehrfachbeteiligungen in personell identischer Form werden nicht zugelassen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestanforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Mindestanforderungen sind zu erfüllen: -

Eigenerklärung über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von mind. 1,5 Mio. Euro für Personenschäden und mind. 0,2 Mio. Euro für sonstige Schäden (jeweils 2-fach maximiert) und über die Bereitschaft zur Erhöhung im Auftragsfall auf mind. 3,0 Euro für Personenschäden und mind. 2,0 Euro für sonstige Schäden (jeweils 2-fach maximiert) - Eigenerklärung über den Umsatz des Bewerbers im Durchschnitt der letzten 3 Jahre für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI: mind. 500.000 Euro (netto) und für den Leistungsbereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI: mind. 150.000 Euro (netto) Für weitere Angaben s. Bewerberbogen, Auswahlbogen und Verfahrenshinweise.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestanforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Mindestanforderungen sind zu erfüllen: -

Eigenerklärung über die Beschäftigtenanzahl im Durchschnitt der letzten 3 Jahre inkl.

Büroinhaber, Geschäftsführer etc. für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI:

mind. 5 festangestellte Architekten/ Bauingenieure oder Absolventen der Fachrichtung

Architektur/ Bauingenieurwesen und für den Leistungsbereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI:

mind. 2 festangestellte Landschaftsarchitekten bzw. Absolventen der Fachrichtung Land-

schaftsarchitektur /-planung - Nachweis der Qualifikation hinsichtlich der Erfahrung mit

öffentlichen Auftraggebern oder öffentlich geförderten Maßnahmen anhand von

Referenzprojekten Für weitere Angaben s. Bewerberbogen, Auswahlbogen und

Verfahrenshinweise.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Mindestanforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Mindestanforderung ist zu erfüllen: -

Nachweis der beruflichen Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung des für die Erbringung der Leistung Verantwortlichen für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33

HOAI: Architekt (Nachweis durch Kammereintrag) und für den Leistungsbereich Freianlagen

gem. §§ 38 HOAI: Landschaftsarchitekt (Nachweis durch Kammereintrag) Für weitere

Angaben s. Bewerberbogen, Auswahlbogen und Verfahrenshinweise.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Weitere Mindestanforderung für Junge Büros

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nur für Bewerber der Kategorie "Junges Büro": -

Nachweis über die Bürogründung für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI:

Nachweis (nicht älter als 12 Monate) zu einer Bürogründung, die nicht länger als 5 Jahre

zurückliegt (Stichtag 01.01.2019). Für Gesellschaften/ Partnerschaften sind entsprechende

Nachweise oder Äquivalente nach Maßgabe der jeweiligen Rechtsvorschriften wie folgt

einzureichen: GmbH = Auszug aus dem Handelsregister, PartG = Auszug aus dem

Partnerschaftsregister. Für den Fall, dass keine Rechtsvorschrift greift, ist auch eine

gemeinsame Eigenerklärung der Bürogründer zur Bürogründung zulässig. Für weitere

Angaben s. Bewerberbogen, Auswahlbogen und Verfahrenshinweise.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Auswahlkriterien für die einzureichenden Referenzprojekte

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewertet werden die beiden besten eingereichten

Referenzen für das Leistungsbild der Objektplanung gem. §§ 33 HOAI. Für den

Leistungsbereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI sind keine Referenzen einzureichen. Die

Projekte müssen innerhalb der vergangenen 10 Jahre (Stichtag 01.01.2014) mit der

Leistungsphase 8 (Objektplanung) abgeschlossen worden sein. Es werden nur Projekte in die

Wertung einbezogen, für die die entsprechenden Tabellen im Bewerbungsbogen ausgefüllt

und die im angegebenen Wertungszeitraum abgeschlossen wurden. Weitere Angaben zur

Bewertung der Referenzen sind dem Auswahlbogen (s. Seiten 4-5) zu entnehmen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 8

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 10

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 10

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wettbewerb

Beschreibung: Wettbewerbsergebnis (1. Preis 5 Punkte, 2. Preis 4 Punkte, 3. Preis 3 Punkte)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Fachlicher Wert

Beschreibung: Darstellung einer geeigneten Projektaufbauorganisation und der Aufgabenverteilung innerhalb des Planungsteams. Nachvollziehbare Vorstellung der verantwortlichen und der stellvertretenden Projektleitung sowie der Oberbauleitung mit ihrer spezifischen Projekterfahrungen jeweils für die Gewerke der Objektplanung und Freianlagen. Darstellung eines angemessenen Personaleinsatzes mit konkreter Angabe der Kapazitäten.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Erläuterung der Herangehensweise an die Planungsaufgabe "Ersatzneubau der Grundschule am Koggenweg"; Konstruktive Auseinandersetzung mit den Projektbeschreibungen bzw. den Empfehlungen des Preisgerichts zum Wettbewerbsentwurf.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis/ Honorar

Beschreibung: Honorarangebot

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/05/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9VHCVN/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9VHCVN>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Wettbewerbsbedingungen:

Die Entscheidung der Jury ist für den Erwerber bindend: ja

Jeder Dienstleistungsauftrag im Anschluss an den Wettbewerb wird an einen der Gewinner des Wettbewerbs vergeben

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9VHCVN>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 06/05/2024 14:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 (2) VgV kann die Vergabestelle fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen nachfordern. Weiterhin behält sich die Vergabestelle vor, keine Unterlagen nachzufordern. Nachforderungen in der Bewerbungs- und Angebotsphase, die nicht fristgerecht eingehen, führen zum Ausschluss vom weiteren Verfahren.

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Schleswig-Holstein

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 - 4 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: D&K drost consult GmbH

Beschaffungsdienstleister: D&K drost consult GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Hansestadt Lübeck

Registrierungsnummer: nicht bekannt

Stadt: Lübeck

Postleitzahl: 23552

Land, Gliederung (NUTS): Lübeck, Kreisfreie Stadt (DEF03)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Gebäudemanagement

E-Mail: gebaeudemanagement@luebeck.de

Telefon: 0451-1226501

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: D&K drost consult GmbH

Registrierungsnummer: HRB106860

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20459

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Bereich Vergabe

E-Mail: vergabe@drost-consult.de

Telefon: +49 403609840

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: D&K drost consult GmbH

Registrierungsnummer: HRB106860

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20459

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Bereich Vergabe

E-Mail: vergabe@drost-consult.de

Telefon: +49 403609840

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Schleswig-Holstein

Registrierungsnummer: nicht bekannt

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24105

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telefon: 0431 988-4542

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

2a2a353e-c11b-419b-b305-27bd75294faf-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Die Hansestadt Lübeck beabsichtigt die Grundschule Koggenweg entsprechend der steigenden Bedarfe von einer dreizügigen auf eine fünfzügige Grundschule auszubauen. Das zweigeschossige Schulgebäude wurde 1974 als sogenanntes "Kasseler Modell" in Stahlbeton-Fertigteiltbauweise errichtet. Der Raumbedarf der dreizügigen Schule ist bereits heute deutlich größer als dies im Hauptgebäude abgebildet werden kann. Aus diesem Grunde wurde auf dem Parkplatz ein temporäres Containergebäude mit drei weiteren Unterrichtsräumen und WCs aufgestellt. Durch die geplante Errichtung von 450 zusätzlichen Wohneinheiten in der näheren Nachbarschaft wird sich der Bedarf der Schule mit entsprechenden Ganztagsbetreuungsräumen, DAZ-Klassen etc. weiter erhöhen. Aktuell befindet sich auf dem Schulgelände ein Neubau für eine Mensa bereits im Bau, welcher im Sommer 2024 fertiggestellt werden soll. Aus der Vorstudie ist das Vorhaben hervorgegangen, ein drei- bis viergeschossiges Schulgebäude mit rd. 4.500 m² BGF auf dem, aktuell als Pausenhof genutzten, Areal parallel zum Buntekuhweg im laufenden Betrieb zu errichten. Nach Fertigstellung des Ersatzneubaus soll das entfallende Bestandsgebäude abgebrochen und der campusartige Schulhof neugestaltet werden. Für den während der Bauzeit komplett entfallenden Pausenhof müssen Ersatzflächen gefunden werden. Folgende Büros waren/sind aktuell näher mit der Schule und ihren Bedürfnissen beschäftigt: ppp architekten + stadtplaner gmbh (Workshop Schulentwicklungsplanung), sso architekten bda (Erarbeitung der Studie zu den baulichen Möglichkeiten [Sanierung/Aufstockung vs. Ersatzneubau]), Ziebell + Partner Architektur- und Planungs GmbH (Planung des Mensaneubaus und kleine Baumaßnahmen im Bestand), Andresen Landschaftsarchitekten (Planung der Außenanlagen des Mensaneubaus). Für die Wettbewerbsaufgabe relevante Informationen, die aus der Vorbefassung resultieren, werden allen teilnehmenden Büros im Rahmen des weiteren Verfahrens zur Verfügung gestellt. Das Verfahren erfolgt als nicht offener, einphasiger Realisierungswettbewerb mit Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV. Das Verfahren richtet sich an Teams bestehend aus den Fachdisziplinen Objektplanung und Freianlagen. Es ist daher eine gemeinsame Bewerbung dieser Fachdisziplinen zwingend. Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs sollen 10 Teilnehmer für den Wettbewerb ausgewählt werden, davon 2 Büros der Kategorie "Junges Büro". Das Wettbewerbsverfahren ist bei der Schleswig-Holsteinischen Architektenkammer unter der Nummer 1143/24 registriert. Die Vergabestelle lässt sich in der operativen Umsetzung dieses Verfahrens durch das Büro D&K drost consult GmbH, Hamburg, unterstützen und beratend begleiten.

10.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: Ergänzung der Kurzbeschreibung um folgenden Hinweis: Das Verfahren richtet sich an Teams bestehend aus den Fachdisziplinen Objektplanung und Freianlagen. Es ist daher eine gemeinsame Bewerbung dieser Fachdisziplinen zwingend.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 26cf09c1-58b0-40d7-afa5-1b4a96a08f89 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Wettbewerbsbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 23

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/04/2024 14:39:40 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 244483-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 81/2024

